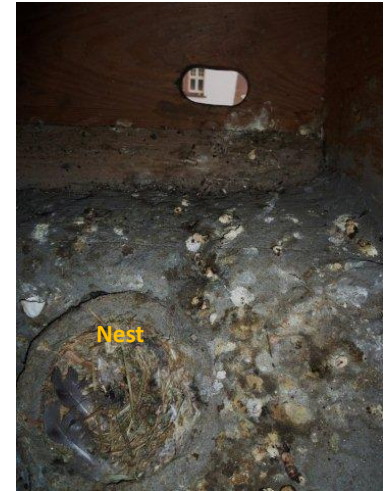




14. Dez. 2005
Foto: FNP, Luigi



Eine Meise hatte Moos eingetragen, ein Segler war der Zweitnutzer.

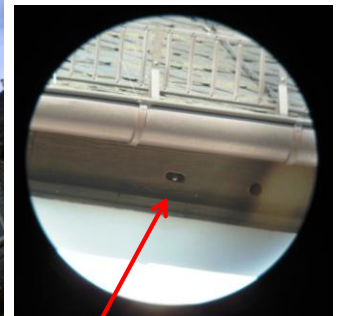


2005 hatte ich mit der Dachreparatur im Traufkasten Nistplätze einbauen können. Die Mauerkrone musste ich mit Mörtel glätten und drückte eine Nistmulde hinein. Über 30 Arbeitsstunden für 20 sehr geräumige Nistplätze. Erst 2007 fielen die Gerüste. Im **Herbst 2010**

- kontrollierte ich alle Nistplätze: **7 erfolgreiche Mauersegler-Bruten**
- 4 Nistplätze von Seglern beflogen**
- 1 Hausrotschwanz**
- 3 Meisen, danach Mauersegler**
- 5 Nistplätze noch leer**

nach Sommer-Beobachtungen und aus den Nest-Spuren abzulesen.

Elisabethenschule



Im Sommer 2014 sind wohl alle 20 Nistplätze besetzt. Über dem Schulhof sind die Flugkünste der Mauersegler zu beobachten. Am 3. Juli 2014 zeigte sich dieser junge Mauersegler im Einflugloch im Traufkasten.

Fr 14.07.2017: Mitteilung an die Untere Naturschutzbehörde =

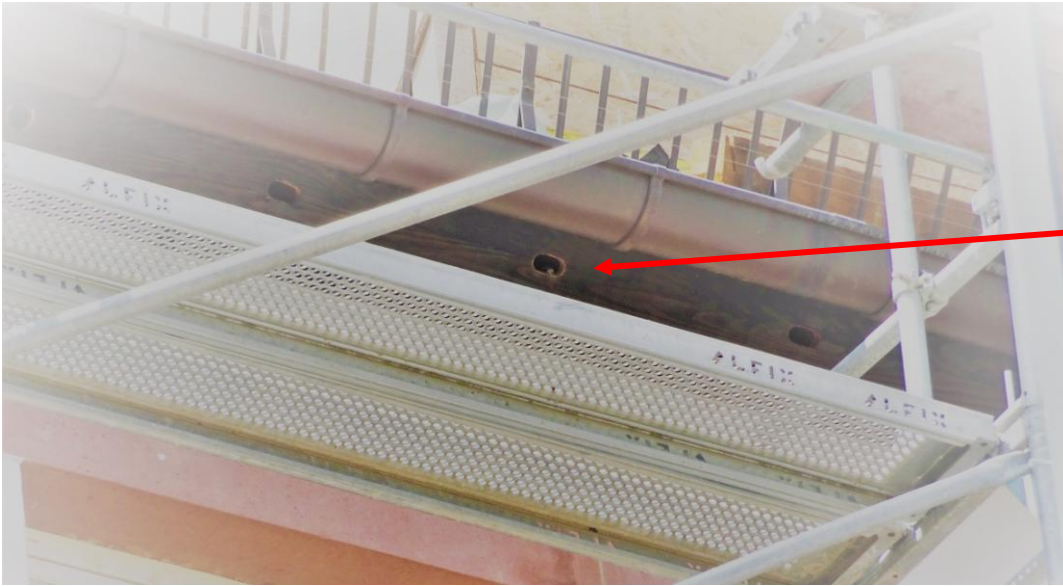
„am Donnerstag schaute ich mir auch die MS-Kolonie im Schulhof der Elisabethen-Schule an, die ich dort 2006 eingerichtet hatte.

Seit Februar 2016 besteht dort vor den Einflügen ein Baugerüst. Wir waren im April 2016 dort und baten um Zurücknahme von störenden Gerüstbrettern. Das Gerüst steht immer noch. Jetzt, im 2. Jahr der Störungen

guckte ich nochmal genauer hin. Scheinbar haben sich die Segler mittlerweile auf die schwierigen Einflüge eingestellt.

Ein Kükchen guckte sogar **aus einem Einflug unmittelbar** hinter einem Gerüstbrett raus und ich sah auch den nicht einfachen Anflug des Altvogels!“

Foto: 6-4.7 am
13.7.2017



27. Juni 2016: ein Turmfalke nutzt die Gerüststangen zum Ansitz = wartend auf eine Gelegenheit, ob er nicht einen Mauersegler beim Einfliegen erwischen kann. Auch die Jungsegler sind gefährdet, wenn diese neugierig aus den Löchern schauen...

Foto: 6-4.7



Während der Bauzeit schaute ich immer wieder nach dem Fortgang der Arbeiten und den Brutmöglichkeiten der sehr ortstreuen Mauersegler:

Hier am 3. Juli 2018, trotz Lärm und Staub fanden hier Bruten statt.

Foto: 6-4.14



Foto: 6-4.16 am 27. Juni 2016

junge Mauersegler am Brutplatz Nr. 1, der eine Kontrollklappe hat



Foto: 6-4.18 am 13. Juli 2018

Eines der 20 Einflüge war bei den Bauarbeiten verschlossen worden: Warum? Jetzt möchte ich diesen Nistplatz wieder herstellen.

Weitere Möglichkeiten :

Hier in dieser Dachnische ließen sich mit Hilfe eines Hubsteigers weitere Nistplätze installieren. Die anderen Dachtraufen sind von innen nicht erreichbar. Darum können hier nachträglich keine Nistmöglichkeiten geschaffen werden.



Fotos: 6-4-19 + 4.20



Foto: 6-4.8 am 13. Juli 2018 = 2 junge Mauersegler schauen aus ihren Brutplätzen.

Mauersegler-Nistplätze an Schulen in Frankfurt am Main

In Frankfurt am Main gibt es ca. 154 Schulen. An 11 Schulen konnten wir in den letzten Jahren Nistplätze für Mauersegler einrichten.

Schulen sind uns besonders wichtig. Sind es doch Orte, wo junge Menschen Artenvielfalt ganz direkt auf den Schulhöfen erleben können: die rasanten Flüge der Segler mit ihren fröhlichen Rufen....!

2005 = KFZ-Landesfachschule Praunheim = 6 Nistplätze

2005 = Musterschule, Nordend-West = 16 Nistplätze

2006 = Elisabethenschule, Westend-Nord = 20 Nistplätze

2007 = Freiligrathschule, Fechenheim = 41 Nistplätze

2010 = Anna-Schmidt-Schule, Westend-Süd = 8 Nistplätze

2010 = Schwarzburgschule, Nordend = 12 Nistplätze

2011 = Brüder-Grimm-Schule, Ostend = 5 Nistplätze

2012 = Schule am Ried, Enkheim = 6 Nistplätze

2016 = Uhlandschule, Ostend = 24 Nistplätze

2017 = Michael-Ende-Schule, Rödelheim = 30 Nistplätze

2018 = Grundschule Berkersheim = 15 Nistplätze

2018 = KFZ-Landesfachschule Praunheim = 5 Nistplätze

An 11 Schulen konnten wir zusammen 188 Nistplätze für Mauersegler einrichten.

-An weiteren Schulen sollten Nistmöglichkeiten eingerichtet werden.-



An der Schwarzburgschule: Mauersegler im Anflug.